

Vorlage Nr. II/2 902.41.2019/01

Gemeindevertretungzur 22. Sitzung
am 20.09.2019**Betreff: Sportkita Roßdorf, Mehrkosten, überplanmäßiger Beschluss nach § 100 HGO, Haushaltsstelle 1.11.1.09/0230.842851****Die Gemeindevertretung möge beschließen:**

Für das Projekt Umbau der ehemaligen Gaststätte zu einer Sportkindertagesstätte werden weitere Mittel in Höhe von 510.000 EUR brutto überplanmäßig bereit gestellt.

Begründung:

Die Kostensteigerung ist durch die allgemeine Baupreissteigerung zu begründen. Die Kostensteigerung beträgt in den einzelnen Gewerken zwischen 20% und 30% gegenüber der Kostenberechnung vom 13.06.2018 durch das Büro raum-z architekten.

Bei den Vergaben Rohbau, Zimmerer, Dachabdichtung und Fassade waren die Kostensteigerungen am deutlichsten spürbar. Das Bauvorhaben wird durch die ausführenden Firmen als kleines Projekt angesehen und dadurch kalkulatorisch mit Zuschlägen versehen. Durch den Bestandsbau ist die Baustellenandienung etwas eingeschränkt und schlägt sich ebenso in der Kalkulation nieder. Diese Faktoren waren im Vorfeld so nicht einschätzbar und kosten-technisch nicht erfassbar.

Die Kostenberechnung der Fach.-Ing. für die Haustechnikgewerke lag erst Anfang 2019 vor, im Bereich Elektroarbeiten hier liegt die Kostensteigerung gegenüber der Kostenschätzung des Architekturbüro raum-z deutlich höher. Hinzu kommt noch die seit Ende 2018 defekte Brandmeldeanlage, ursprünglich war eine Erweiterung und Ertüchtigung geplant. Die Anlage muss komplett ausgetauscht werden, Kosten von ca. 50.000€.

Tabellarische Kostenübersicht für die Gewerke mit deutlicher Kostensteigerung:

Gewerke mit deutlicher Kostensteigerung	Kostenberechnung	Vergabesumme incl. Nachträgen	Anmerkungen
Schadstoffsanierung	110.000	135.000	
Rohbauarbeiten	88.000	240.000	
Zimmerer	89.000	120.000	
Dachabdichtung	108.000	150.000	
Fenster, Außentüren	237.000	260.000	
Putzarbeiten	52.000	65.000	
Trockenbau	57.000	70.000	
Estrich	10.000	13.000	
Innentüren	63.000	71.000	

Elektroarbeiten	50.000	150.000	incl. neuer Brandmeldeanlage
Außenanlage	50.000	110.000	
Baunebenkosten	390.000	430.000	
Summe	1.304.000	1.814.000	510.000

Die Fertigstellung des Gebäudes ist für Ende 2019 angestrebt. Die Übergabe an den Nutzer Januar 2020.

Tabellarische Übersicht:

Mittelbereitstellung im Jahr	Betrag €	Text	Folgekosten / -erträge Jahr €	Text
2017	1.100.000	Ermächtigung		
2018	0			
2019	610.000	Aufstockung im Haushaltsplan		
2019	510.000	Aufstockung überplanmäßig		
	2.220.000	Gesamtkosten	63.429	Abschreibung (AfA)
2018	180.000	Zuweisung geplant		
2019	140.000	Zuweisung geplant		
	320.000	Gesamteinnahmen	9.143	Auflösung Sonderposten

Obwohl diese Mittelaufstockung vom Volumen her groß ist, wird die Aufstellung eines Nachtragshaushaltes nicht erforderlich. Die Zahlungsfähigkeit ist durch erhebliche Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer nicht gefährdet.

Der Gemeindevorstand empfiehlt, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Christel Sprößler, Bürgermeisterin

() einstimmig	-	dafür	-	dagegen	-	Enthaltungen
----------------	---	-------	---	---------	---	--------------